

**SCHÜLERAUSTAUSCH – GEBÄUDE-
AUSSTATTUNG – FAHRRADSTÄNDER
– KLASSENFahrTEN – SCHÜLERrAT –
ELTERNVOLLVERSAMMLUNG – PELI-
KAN - GANZTAGSBUCHUNG**

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,

Hamburg ist das Tor zur Welt - das KAIFU unterstützt dieses Motto gerne. Auf der Startseite der Aula auf [itslearning](#) finden sich die Rubrik "Schüleraustausch/Internationales". Leider werden wir unsere KAIFU-Austausche in diesem Schuljahr voraussichtlich noch nicht wieder anbieten können (derzeit sind allein Fahrten in die Metropolregion Hamburg bzw. zu Schullandheimen aufgrund der Vorgaben der BSB genehmigungsfähig). Auf der Seite in [itslearning](#) finden Schüler:innen aber alle wichtigen Informationen und Formulare für individuelle Auslandsaufenthalte: Sollte es Fragen geben oder den Wunsch nach einem Beratungsgespräch, steht Frau Darefeld gerne persönlich oder per Mail (silke.darefeld@kaifu.hamburg.de) zur Verfügung.



So allmählich haben sich viele Gegenstände angefundnen; manches ist aber beim **Umzug** noch an die falsche Stelle geleitet worden oder defekt. Hierzu sind wir in Beratung mit SBH. Ergänzende Whiteboards sind bestellt; ebenso fehlende Tische und Stühle. Unser Systemadministrator Herr Kores arbeitet mit Hochdruck an der Sicherstellung der digitalen Ausstattung. Eine Bereitstellung eines WLANS im Neubau ist in der unmittelbaren Vorbereitung, so dass auch hier die Klassen ins Netz können. Ein erstes Stockwerk in der Eckernförder Straße ist mit AppleTV ausgestattet. Wir wissen alle, dass wir

mit Herrn Kores einen unermüdlichen Arbeiter haben, der alles für die Schule tut – und freuen uns über Julian und Julius aus Jg. 9, die ihn tatkräftig unterstützen.

Mein Bemühen weitere **Fahrradständer** zu erhalten, wurde von Schulbau Hamburg mit dem Hinweis, wir hätten schon zu viele, abgewiesen. Wir bemühen uns derzeit um eine alternative Option, so dass wir vielleicht eine verbesserte Stellplatzmenge sicherstellen können. Die Polizei wurde von uns über Diebstähle und Vandalismus in Kenntnis gesetzt und um Unterstützung gebeten. Mit der Leitung der Stadtteilschule arbeiten wir hier eng zusammen, um den Schutz der Fahrräder zu gewährleisten.

Die aktuellen Bedingungen für **Klassenfahrten** ermöglichen einerseits überhaupt erstmals wieder im beginnenden Schuljahr künftige Fahrten, insofern sie in der Metropolregion Hamburg stattfinden oder in Schullandheimen. Aufgrund der restriktiven Durchführungsbedingungen sind jedoch viele Fahrten auch aufgrund der Stornobedingungen nicht einzurichten. Zudem ist es für manche Kinder nicht möglich, ggf. in zwei Schuljahren hintereinander Unterstützung für eine Fahrt zu erhalten, so dass z. B. im Jg. 10 mit Blick auf diese Reisen der künftigen 11. Klassen ggf. Kinder ausgeschlossen wären. Daher haben wir uns im Leitungsteam schweren Herzens entschieden, keine wegen der Pandemie ausgefallenen Klassenfahrten nachzuholen. Es ist sicher schwer anzuerkennen, dass die Pandemie dafür sorgt, dass manche Dinge unwiederbringlich verloren sind. Die Klassen sollen aber an Stelle der Reisen Wandertage und Exklusionen planen, die weniger restriktiven Vorgaben unterliegen. Ich bin froh, dass überhaupt aktuell wieder neue Reisen möglich sind. Ich sehe den Verlust eines Erlebnisses für die betroffenen Jahrgänge; aber es gibt Situationen, in denen die Regeln für alle nicht von einer einzelnen

Schule zu ändern sind. Zugleich setzen wir als Schulleitung aktuell alles daran, die Auswirkungen des Bahnstreiks auf die Sylt-Fahrt des 6. Jahrgangs zu verhindern. Ich danke hier auch dem **Schulverein** für die unkomplizierte Unterstützung – ein Grund mehr für alle Eltern, Mitglied im Schulverein zu werden (ein Antrag zur Mitgliedschaft im Schulverein findet sich im Anhang der Mail).

Die erste Sitzung des **Schülerrats** hat coronakonform im Schachbrettmuster im Hörsaal in der Eckernförder Straße stattgefunden. Jetzt wird demnächst das neue Schulsprecher:innen-Team zu wählen sein. Infos folgen in der Aula auf itslearning durch unsere neue Verbindungslehrer:innen Herr Biedermann und Frau Hörnig.



Der Elternrat des KAIFU macht schon jetzt auf die erste **Elternvollversammlung** aufmerksam. Sie findet am Mo., 13.9., um 19 Uhr in der Aula der Eckernförder Straße statt. Die Einladung liegt der Mail mit diesem Info-Brief bei. Aufgrund der Hygieneregeln sind nur 60 Teilnehmer:innen möglich. Eine Anmeldung der interessierten Eltern erfolgt über das Schulbüro: Bitte senden Sie eine Mail an gymnasium-kaiser-friedrich-ufer@bsb.hamburg.de (Eine Teilnahme-möglichkeit beruht entsprechend des Hygieneplans auf der Basis zweier Kriterien: Zeitpunkt des Eingangs der Meldung sowie Sicherstellung des Zugangs von VertreterInnen aller Klassen und Jahrgänge. Ggf. bitten wir Eltern von Klassen die überproportional vertreten sind, zu Gunsten noch nicht verteilter Klassen zurückzutreten).

Auch in diesem Schuljahr wird es wieder eine Schülerredaktion für den **PELIKAN** geben. Wer Lust hat, dabei mitzumachen, meldet sich über den Itslearning Chat in itslearning bei Herrn Dr. Wendt oder schreibt ihm eine kurze Mail an joachim.wendt@kaifu.hamburg.de. Alle,

die Interesse haben, werden zu einem Treffen eingeladen, um die weitere Zusammenarbeit in der Redaktion zu besprechen.

Das **Ganztagsreferat** der BSB hat versehentlich eine Buchungsanordnung übersehen. Dadurch wurden 1.320 gezeichnete Schülerbuchungen nicht termingerecht ausgeführt. Das hat zur Folge, dass im Oktober 2021 keine Ratenanpassungen von Gebührenerhöhungen oder -verminderungen erfolgen werden, sondern die bisherigen Raten bestehen bleiben. Die nächste Ratenanpassung erfolgt erst wieder am 14. September mit Wirkung für November. Allen Sorgeberechtigten geht aber nichts verloren. Abbuchungen bzw. Zubuchungen werden wie beantragt und im Schulbüro gebucht berücksichtigt, nur eben mit einem Monat Verzögerung. Dies betrifft auch Gebührenbescheide, die erstmalig versendet werden. Bitte zahlen Sie als ggf. betroffene Eltern die Raten des letzten Gebührenbescheides unverändert weiter; eventuelle Gutschriften werden nicht im Oktober, sondern erst im November ausgezahlt. Für die im August beantragten Änderungen werden die Gebührenbescheide am 23. September versandt sowie ab November die neuen Ratenzahlungen der Eltern auf Grundlage dieser neuen Gebührenbescheide angepasst. Bei Erstbuchungen verteilen sich die Zahlungsraten der Gebührenbescheide nicht auf zwölf, sondern auf elf Raten verteilen und werde deshalb jeweils etwas höher ausfallen. Die BSB bittet um Verständnis.

*Viele Grüße
Arne Wolter*